

Beschränkt, ihr Weisen dieser Welt

♩ = 120

Bearbeitung: Thomas A. Schneider (nach BWV 443)

Instrument (Violine)

Gesang

Continuo

V'cello & K'bass

I. (Vl.)

Cont.

Vc & Kb.

I. (Vl.)

G.

Cont.

Vc & Kb.

Be-schränkt, ihr Wei-sen die-ser Welt, die Freund-schaft im-mer auf die glei-chen,
Gott, wel-cher sei-nen Sohn mir gab, ge-währt mir al-les mit dem Soh-ne;

34

I. (Vl.)

G.

Cont.

Vc& Kb.

und leug - net, dass sich Gott ge - sellt mit de - nen, die ihn nicht er -
 nicht nur sein Kreuz, nicht nur sein Grab, auch sei - nen Thron, auch sei - ne

tr

34

44

I. (Vl.)

G.

Cont.

Vc& Kb.

rei - chen; Kro - ne

ist Gott schon al - les und ich nichts, ich Schat - ten, -
 ja, was er re - det, hat und tut, sein Wort, sein

tr

34

I. (Vl.)

G.

Cont.

Vc& Kb.

er der Quell des Lichts, er noch so stark, ich sehr ge -
 Geist, sein Fleisch und Blut, was er ge - won - nen und er -

54

64

I. (VL.)

G.

Cont.

Vc&Kb.

rin - ge, er noch so rein, ich Knecht der Din - ge, er noch so groß, ich
 strit - ten, was er ge - lei - stet und ge - lit - ten, das räu - met er mir

75

I. (VL.)

G.

Cont.

Vc&Kb.

noch so klein. Mein Freund ist mein und ich bin sein.
 al - les ein.

85

I. (VL.)

Cont.

Vc&Kb.